



Liebe Eltern, liebe Freunde und Förderer!

1996/97 hat der *Jugendclub Linie 15* die Remise, das Clubhaus für Kinder und Jugendliche, von Grund auf renoviert. Die Kosten in Höhe von 126.000 € wurden mit Hilfe eines Kredits finanziert; 40.000 € konnten inzwischen getilgt werden.

Für ein *Kleinsportfeld*, das 2005 fertiggestellt werden konnte, wurden zusätzlich noch einmal 20.000 Euro gesammelt. Das alles war nur Dank zahlreicher kleiner und einiger großer Spenden sowie der großzügigen Unterstützung vieler Helfer möglich, die die Bauarbeiten mit Rat und Tat begleiteten.

Die kommenden drei Jahre bescheren uns nun einmal mehr eine echte Herausforderung: *Jährlich müssen 30.000 € zurückgezahlt werden.* Und auch das trifft uns: Aufgrund ihrer angespannten Haushaltslage plant die Stadt Bonn, dem Jugendclub Linie 15 wie anderen Jugendeinrichtungen ab 2006 die finanzielle Unterstützung komplett zu streichen. *Konkret fehlt uns damit jährlich ein Zuschuß zu den Betriebs- und Verwaltungskosten von knapp 6.000 €.*

*In einem Jahresendspurt möchten wir nun 20.000 € sammeln – und bitten deshalb auch Sie, uns zu unterstützen.* Dabei sind viele Formen denkbar: *einmalige Geldspenden oder befristete Daueraufträge, zum Beispiel im kommenden Jahr monatlich 50 €.*

Wir sind überzeugt, daß sich die Anstrengungen lohnen, denn der *Jugendclub Linie 15* bietet Kindern und Jugendlichen seit Jahren vielfältige Möglichkeiten: Ferienfreizeiten, Basteln und Werken, Spiel und Sport sowie schulisches Lernen und Erledigung der Hausaufgaben im Rahmen der Über-Mittag-Betreuung. *Dieses Angebot möchten wir unbedingt aufrecht erhalten!*

Spenden, die Sie von der Steuer absetzen können, erbitten wir auf das Konto des Förderkreises Althaus mit der Nummer 55 2 44 bei der Sparkasse Köln/Bonn, BLZ 380 500 00; Stichwort: Remise.

Schon jetzt danken wir Ihnen herzlich!

*Dr. Georg Brockerhoff*  
Leiter des Jugendclub Linie 15

*Michael Berhorst*  
für die Elternschaft